

Sensation in der letzten Runde leider nicht gelungen

Nachdem unsere B-Mädels in den ersten beiden Durchgängen der Bayernligaquali bereits super Leistungen gezeigt hatten, machten sie sich am 16.06. auf den Weg zur 3. Runde nach Haunstetten. Zwar reiste man mit stark dezimiertem Kader und in der Rolle des Außenseiters an, die Gegner waren Gastgeber Haunstetten und die HSG Würm-Mitte, die beide nicht nur Bayern- sondern sogar DHB-Spielerinnen in ihren Reihen haben, doch wollte man sich dadurch nicht einschüchtern lassen und den Favoriten Paroli bieten.

Allerdings war gleich im ersten Spiel gegen die HSG Würm-Mitte klar, dass dies für unsere Mädels an diesem Tag ein wohl zu hoch gestecktes Ziel war.

Die Münchnerinnen zeigten über die gesamte Spielzeit (2x20 Minuten) beeindruckenden Tempohandball und bestrafte jeden Ballverlust und jede Unaufmerksamkeit sofort mit einem Treffer.

Lobend ist in dieser Partie jedoch die Abwehr zu erwähnen, denn hatte man es geschafft den Gegner in das Positionsspiel zu bringen, war man durchaus auf Augenhöhe. Leider gelang dies viel zu selten, sodass Würm-Mitte das Spiel deutlich und verdient mit 36:12 (16:7) gewann.

Nach einer, für unseren 8-Frau-starken-Kader, der schon von einigen Blessuren gezeichnet war, nicht gerade langen Verschnaufpause begann die zweite Begegnung gegen die Gastgeberinnen. Das Ziel war klar: Zeigen was man kann und nicht noch so eine Klatsche!

Und in den folgenden 40 Minuten präsentierten sich unsere Mädels hervorragend! Ja, Haunstetten hat mit 27:21 gewonnen und ließ daran auch zu keinem Zeitpunkt einen Zweifel aufkommen, doch kann man mit der Leistung unseres Teams auf jeden Fall zufrieden sein.

Die Abwehr stand im Positionsspiel ähnlich gut wie in der ersten Partie, wobei es nun auch besser gelang die Gegenstöße und die schnelle Mitte zu unterbinden und man schaffte es sogar selbst ein paar schnelle Angriffe einzuleiten.

In der Offensive wurde wieder ohne Ball gelaufen, wodurch viele Torchancen und sehenswerte Treffer von allen Positionen zu Stande kamen.

Alles in allem: Ziel erreicht; auch wenn das Spiel verloren wurde, es war eine deutliche Leistungssteigerung zu sehen.

Insgesamt kann man mit dem Verlauf der Quali sehr zufrieden sein! Eine junge B-Jugend hat sich mit den besten Mannschaften Bayerns gemessen, die alle schon über Landes- und Bayernligaerfahrung verfügten und sie haben es immerhin bis unter die besten 14 geschafft.

Die Bayernliga haben unsere Mädels zwar knapp verpasst, doch die Landesliga souverän erreicht!

Wir sind stolz auf euch und freuen uns auf eine tolle Saison mit sicherlich vielen spannenden Spielen!